

Germany-Munich: Event services

OJ S 90/2023 10/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Postal address: Winzererstraße 9

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 80797

Country: Germany

Contact person: Scharrer, André

E-mail: Referat-S5@stmas.bayern.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.stmas.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ca39a715-7b41-45ba-b39c-ca8a5717d7c5>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ca39a715-7b41-45ba-b39c-ca8a5717d7c5>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen

Reference number: 2023ASC000001

II.1.2. Main CPV code

79952000 Event services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Wege eines Rahmenvertrags für eine maximale Laufzeit von zwei Jahren ab Vertragsschluss (geplant Mitte Juli 2023) soll ein Unternehmen beauftragt werden, Veranstaltungen, Veranstaltungsreihen und Messeauftritte des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) in den kommenden Jahren zu planen und durchzuführen. Der Rahmenvertrag soll einseitig verbindlich ausgestaltet werden, d.h. dass sich der Auftragnehmer einseitig gegenüber dem Auftraggeber verpflichtet, die vertraglich festgelegten Leistungen auf Abruf zu erbringen. Zu den zu planenden und durchzuführenden Veranstaltungen gehören insbesondere: u. a. Preisverleihungen zu vorangegangenen Wettbewerben, Gesprächsreihen/Webcoachings, Jubiläumsveranstaltungen /Feierstunden/(Staats-) Empfänge, Messeauftritte, Einweihungen sowie Tagungen/Kongresse /Auftaktveranstaltungen für neu gestartete Initiativen (Kick-offs). Die Vorhabensbeschreibung im Einzelnen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 3 400 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79951000 Seminar organisation services, 79952100 Cultural event organisation services, 79956000 Fair and exhibition organisation services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Im Wege eines Rahmenvertrags für eine maximale Laufzeit von zwei Jahren ab Vertragsschluss (geplant Mitte Juli 2023) soll ein Unternehmen beauftragt werden, Veranstaltungen, Veranstaltungsreihen und Messeauftritte des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) in den kommenden Jahren zu planen und durchzuführen. Der Rahmenvertrag soll einseitig verbindlich ausgestaltet werden, d.h. dass sich der Auftragnehmer einseitig gegenüber dem Auftraggeber verpflichtet, die vertraglich festgelegten Leistungen auf Abruf zu erbringen. Zu den zu planenden und durchzuführenden Veranstaltungen gehören insbesondere: u. a. Preisverleihungen zu vorangegangenen Wettbewerben, Gesprächsreihen/Webcoachings, Jubiläumsveranstaltungen /Feierstunden/(Staats-) Empfänge, Messeauftritte, Einweihungen sowie Tagungen/Kongresse /Auftaktveranstaltungen für neu gestartete Initiativen (Kick-offs). Die Vorhabensbeschreibung im Einzelnen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 3 400 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt nach der Erweiterten Richtwertmethode nach UfAB 2018 mit einem Schwankungsbereich von 15 Prozent und dem Schwerpunkt Leistung. Zur Ermittlung der Gesamtwertungspunktzahl für die Qualität der angebotenen Leistung wird die Qualität des mit dem Angebot (als Musterprojekt) vorzulegenden Veranstaltungskonzepts „Bayern.Gemeinsam.Stark. - Freiheit schützen.Für ein Zusammenleben in Respekt und Frieden“ bewertet. Die Bieter haben dieses Konzept über „Eigene Anlagen“ im Bieterassistenten hochzuladen (als Teil einer einheitliche PDF-Datei mit sämtlichen anderen in den Bieterhinweisen geforderten Dokumenten). Nähere Einzelheiten zu den Anforderungen an das Konzept für das Musterprojekt sowie zu den Zuschlagskriterien ergeben sich nur aus den Vergabeunterlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzen aus verschiedenen Leistungskategorien wie folgt:

Referenzen Kategorie 1: Angabe von mindestens sechs Referenzprojekten in den letzten drei Jahren bezogen auf Konzeption, Organisation und Umsetzung von reinen Präsenzveranstaltungen mit mehr als 80 TN, die über ein Rahmenprogramm verfügen, sowie bei mindestens zwei dieser Referenzprojekte eine filmische Veranstaltungsdokumentation und /oder Preisträgerfilme. Ein einfaches Streaming (ohne Interaktionsmöglichkeit) schließt den Charakter als „reine“ Präsenzveranstaltung nicht aus. Die Referenz-Aufträge müssen abgeschlossen sein. Einzelaufträge aus einem Rahmenvertrag können als Referenz angegeben werden. Rahmenverträge selbst zählen hingegen nicht als Referenz. Referenzprojekte, die zu den Kategorie 1 bis 4 angegeben werden, dürfen nicht in einer anderen Kategorie (einem anderen Template) der Kategorien 1 bis 4 erneut angegeben werden.

Referenzen Kategorie 2: Angabe von mindestens sechs Referenzprojekten in den letzten drei Jahren bezogen auf Konzeption, Organisation und Umsetzung von hybriden und/oder rein digitale Veranstaltungen mit einem Antwort-/Frage-Teil, der beide Zuschauergruppen die Möglichkeit zur Fragestellung gibt, sowie einem weiteren interaktiven Element, das sowohl die Teilnehmenden in Präsenz- als auch die online-Zuschauer einbindet (z.B. digitales Voting). Weiter muss belegt sein, dass die Umsetzung der Veranstaltung mit größerem technischen Aufwand verbunden war (z.B. mehrere Kameras mit Videoregie, Zuschaltung von Referenten, Einbindung von mehreren Video- oder Audiosequenzen, Break-Out-Sessions). Die Referenz-Aufträge müssen abgeschlossen sein. Einzelaufträge aus einem Rahmenvertrag können als Referenz angegeben werden. Rahmenverträge selbst zählen hingegen nicht als Referenz. Referenzprojekte, die zu den Kategorie 1 bis 4 angegeben werden, dürfen nicht in einer

anderen Kategorie (einem anderen Template) der Kategorien 1 bis 4 erneut angegeben werden.

Referenzen Kategorie 3: Angabe von mindestens vier Referenzprojekten in den letzten drei Jahren bezogen auf Konzeption, Organisation und Umsetzung von Messe-/Veranstaltungsständen. Die Referenz-Aufträge müssen abgeschlossen sein. Einzelaufträge aus einem Rahmenvertrag können als Referenz angegeben werden. Rahmenverträge selbst zählen hingegen nicht als Referenz. Referenzprojekte, die zu den Kategorie 1 bis 4 angegeben werden, dürfen nicht in einer anderen Kategorie (einem anderen Template) der Kategorien 1 bis 4 erneut angegeben werden.

Referenzen Kategorie 4: Angabe von mindestens zwei Referenzprojekten in den letzten sechs Jahren bezogen auf Konzeption und Umsetzung von Wanderausstellungen. Die Referenz-Aufträge müssen abgeschlossen sein. Einzelaufträge aus einem Rahmenvertrag können als Referenz angegeben werden. Rahmenverträge selbst zählen hingegen nicht als Referenz. Referenzprojekte, die zu den Kategorie 1 bis 4 angegeben werden, dürfen nicht in einer anderen Kategorie (einem anderen Template) der Kategorien 1 bis 4 erneut angegeben werden.

Referenzen Kategorie 5: Angabe von mindestens sechs Referenzprojekten in den letzten drei Jahren bezogen auf die Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen Wettbewerben und/oder Messeauftritte für eine EU-, oberste Bundes- oder oberste Landesbehörde oder vergleichbar. Die Referenz-Aufträge müssen abgeschlossen sein. Einzelaufträge aus einem Rahmenvertrag können als Referenz angegeben werden. Rahmenverträge selbst zählen hingegen nicht als Referenz. Referenzprojekte, die zu den Kategorie 1 bis 4 angegeben wurden, dürfen in der Kategorie 5 erneut angegeben werden, sofern sie zugleich die Voraussetzungen der Kategorie 5 erfüllen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/06/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/06/2023 Local time: 23:59

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber verlangt die wahrheitsgemäße Angabe folgender Erklärungen (deren vollständiger Inhalt sich nur aus den Vergabeunterlagen ergibt):

- Eigenerklärungen betreffend das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (wie insbesondere nach §§ 123, 124 GWB),
- Angabe zur Struktur der Bietenden,
- Erforderliche Angaben zur Einholung eines Gewerbezentralregistrauszugs und Wettbewerbsregistrauszugs,
- Eigenerklärung betreffend russische Unternehmen,
- ggf. Eigenerklärung für Unterauftragnehmer,
- Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen,
- Scientology-Schutzerklärung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80539

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf § 160 GWB hingewiesen:

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/05/2023